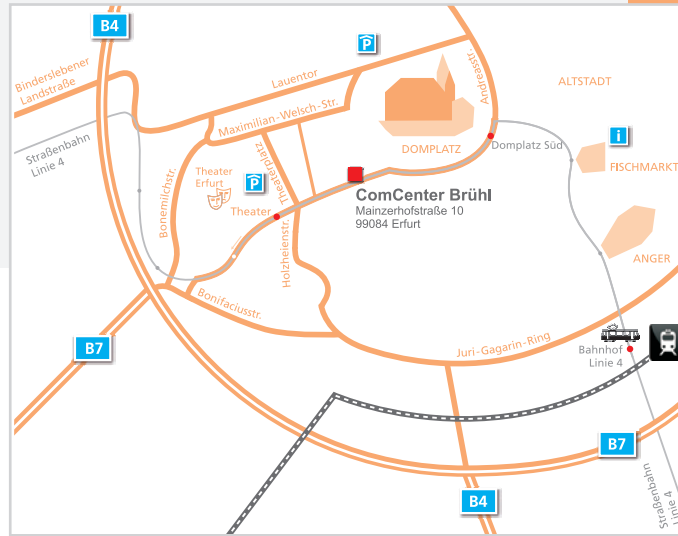


Wir laden Sie herzlich ein zu einem Diskurs über essentielle naturwissenschaftliche Fragen unserer Zeit. Lassen Sie uns den sprichwörtlichen Blick über den Tellerrand wagen und mit prominenter Besetzung diskutieren.

www.erfurter-technologiedialog.de

12.12.2011 7. Erfurter TechnologieDialog

Dr. Matthias Rochnia
Vice President Innovation Management
Silica Evonik Industries AG



**Erfurter TechnologieDialog –
Impulse, Ideen, Innovationen**

**Nanotechnologie –
Kleine Teilchen für intelligente Anwendungen**

PROGRAMM

- 18.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Hubert Aulich
Vorstand Forschungs- und Industriezentrum Erfurt e.V.
- 18.05 Uhr **Eröffnung durch den Schirmherren**
Matthias Machnig
Thüringer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Technologie
- 18.30 Uhr **Gastvortrag**
Nanotechnologie – Kleine Teilchen für intelligente Anwendungen
mit anschließender Diskussion
Dr. Matthias Rochnia
Vice President Innovation Management Silica Evonik Industries AG
- 19.45 Uhr **Get together** mit Buffet

Veranstaltungsort: **ComCenter Brühl**
Mainzerhofstraße 10
99084 Erfurt

Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus „Theater“. Bitte beachten Sie die Beschilderung.

Die Veranstaltung wird unterstützt vom:
FREISTAAT THÜRINGEN
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie



Eine Veranstaltungsreihe des FIZ e.V., der LEG Thüringen mbH und der Landeshauptstadt Erfurt

Anmeldung bis zum 5. Dezember 2011 unter:
www.erfurter-technologiedialog.de

Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe:

Martina Herrmann
Forschungs- und Industriezentrum Erfurt e.V.
Haarbergstr. 67
99097 Erfurt
Tel.: 0361 42777 78
Fax: 0361 42777 77
vorstand@fiz-erfurt.de

Sandy Crémer
PV Silicon Forschungs und Produktions GmbH
Wilhelm-Wolff-Str. 25
99099 Erfurt
Tel.: 0361 60085 101
Fax: 0361 60085 109
sandy.cremer@pvsilicon.com



7. Erfurter TechnologieDialog Der Referent

Dr. Matthias Rochnia,
Vice President Innovation
Management Silica,
Evonik Industries AG



Nach Studium und Promotion der Chemie an den Universitäten Siegen und Stuttgart übernahm Dr. Rochnia 1994 die Leitung des Forschungslabors zur Entwicklung neuartiger Waschmittelzeolite der ehemaligen Degussa AG in Hanau-Wolfgang.

1997 wechselte er dann von der Forschung in die Produktion zur Herstellung pyrogener Oxide und Sonderoxide im Werk Rheinfelden/Baden. Anfang 2000 erfolgte dann der Wechsel von der Degussa-Hüls AG zur Degussa Corporation in die Vereinigten Staaten von Amerika. Dort war Dr. Rochnia verantwortlich für die Prozesstechnologie zur Herstellung pyrogener Oxide an den Produktionsstandorten Mobile, AL und Waterford, NY.

Im August 2003 übernahm Dr. Rochnia dann die Forschungsleitung der Abteilung „Fumed Oxides“ mit Forschungsstandorten in Hanau-Wolfgang und Rheinfelden/Baden. Seit 2009 ist er darüber hinaus verantwortlich für die Forschungsaktivitäten auf dem Gebiet der gefällten Kieselsäuren in Wesseling bei Köln und ist außerdem Forschungssprecher des Geschäftsbereichs Inorganic Materials der Evonik Industries AG.

Erfurt: Wirtschaft & Lebensqualität

Die Dynamik der Thüringer und insbesondere der Erfurter Wirtschaft kann sich sehen lassen. Mit viel Ausdauer und Fleiß ist eine wettbewerbsfähige, mittelständisch geprägte Industrie entstanden, die zu den leistungsfähigsten in Deutschland zählt.

Hier sind Unternehmen ganz unterschiedlicher Branchen erfolgreich. Darunter viele, die auf eine lange Geschichte zurückblicken – aber auch neue Unternehmen wurden gegründet oder haben sich angesiedelt.

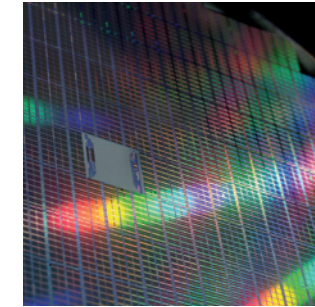
Einer der wichtigsten Industriezweige in Thüringen ist die Optische Industrie. Auf ihrer Grundlage hat sich in Thüringen zudem eine leistungsfähige Medizintechnik entwickelt. Stark ist in Thüringen auch die Automobilindustrie. Ende des 19. Jahrhunderts entstand in Eisenach eines der ersten Automobilwerke in Deutschland.

Als moderne Wachstumsbranchen ergänzen Mikrosystemtechnik, Solartechnik. Life Sciences, Informations- und Kommunikationstechnologien die traditionellen Bereiche.

Die Thüringer Landeshauptstadt punktet mit einer hervorragenden Forschungslandschaft aus Universität, Fachhochschule sowie wirtschaftsnahen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

Forschungsergebnisse verbleiben hier nicht am Ort der Erkenntnis. Direkte Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sorgen dafür, dass sie zu innovativen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen werden.

Zukunftschancen durch Dialog



Dieses enge Zusammenspiel von Industrie und Forschung in Thüringen ist besonders für die Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen in innovativen Technologiefeldern wichtig.

Neugier, Mut, Spaß am kreativen Denken und dem gemeinsamen Austausch – das sind wichtige Zutaten für Innovationen.

Technologischer Fortschritt sichert unser gesellschaftliches Wachstum und macht uns zukunftsfähig.

Der Erfurter TechnologieDialog will anregen, über das Alltägliche hinaus zu denken und gleichzeitig den Anspruch vermitteln, die Herausforderungen unserer Zeit als Chance zu begreifen.

International anerkannte Referenten aus Wissenschaft, Politik und Industrie legen ihre Sichtweise zu dynamischen Herausforderungen unserer Zeit dar und diskutieren diese mit den Teilnehmern. Schirmherr und aktiver Ko-Referent ist Matthias Machnig, Thüringer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Technologie.

